

## Umstellung auf AES 3.0

In diesem Kapitel werden die Änderungen durch die Umstellung auf AES 3.0 (09/2023) beschrieben.

Gemäß der Vorgaben vom Zoll gibt es bei der Umstellung auf AES 3.0 weitreichende Änderungen. Dabei wurden vor allem diverse Codelisten geändert, weshalb Sie in vielen Feldern neue Codes erfassen müssen. Die Änderungen für die Zollanmeldearten EXD und EXEE haben wir für Sie im Folgenden beschrieben.



### Wichtig:

- Für Zollanmeldungen EXD, die vor der Umstellung erstellt wurden, sind nach der Umstellung nur die folgenden Aktionen erlaubt. Voraussetzung ist, dass die Zollanmeldung den entsprechenden Status hat:
  - Storno (E\_EXP\_INV) senden
  - Ausgang zur Ausfuhr (E\_EXP\_EXT) öffnen oder senden
  - Statusanfrage senden
- Zollanmeldungen EXEE, die vor der Umstellung erstellt wurden, müssen vor der Umstellung abgeschlossen werden. Ein Abschluss der Zollanmeldung nach der Umstellung ist aufgrund der unterschiedlichen Datenbasis technisch nicht möglich.
- Neue Zollanmeldungen (AES 3.0) können aus alten Zollanmeldungen (AES 2.4) kopiert werden. Aufgrund der erweiternden Änderungen sollten die Anträge vor dem Senden geprüft werden.
- Stammreferenzen und Vorbelegungen werden aus AES 2.4 übernommen, müssen aber aufgrund der unterschiedlichen Datenbasis angepasst werden.
- Zollanmeldungen aus AES 2.4 werden weiterhin im Format von AES 2.4 angezeigt.



**Tipp:** Zollrechtliche Details finden Sie auf der [Homepage des Zolls](#) und in den ATLAS-Informationsschreiben vom Zoll. Einen Überblick der Neuerungen finden Sie in der [ATLAS-Teilnehmerinformation 0306/22 von der Homepage des Zolls](#).

Mit der Umstellung wurden neue Beteiligte eingeführt:

- *Außenwirtschaftsrechtlicher Ausführer*
- *Beförderer*
- *Lieferkettenbeteiligter*
- *Versender*



**Tipp:** Wenn der außenwirtschaftsrechtliche Ausführer vom zollrechtlichen Ausführer abweicht, muss der außenwirtschaftsrechtliche Ausführer erfasst werden.



**Wichtig:** Wenn es sich um eine vollständige Ausfuhranmeldung zum 2-stufigen Normalverfahren handelt und die Zollanmeldung fehlerfrei ist, hat der Zoll die MRN bisher mit einer Entgegennahme gesendet. Ab der Umstellung auf AES 3.0 sendet der Zoll die MRN mit einer Annahme.

## EXD - Export (Deutschland) für AES 3.0 erstellen

In diesem Kapitel werden die Änderungen für die Ausfuhranmeldung in AES 3.0 beschrieben.



**Wichtig:** Mit der Einführung von AES 3.0 hat der Zoll viele Änderungen eingeführt. Vor allem haben sich die Codelisten und damit die einzugebenden Codes geändert. Wir haben die wichtigen Änderungen bei der Erfassung einer Zollanmeldung EXD sowie die Beschreibung neuer Felder und Felder mit abweichenden Werten für Sie zusammengefasst.

1. Wählen Sie den Menüeintrag **Start** > ⊖ **Zollanmeldungen**.

2. Klicken Sie im Bereich  **Verwandte Aktionen** auf den Eintrag **+ Zollanmeldung erstellen**. Das Fenster **Neue Zollanmeldung** öffnet sich.
3. Wählen Sie die folgenden Werte:
  - Zollverfahren = **EXPORT**
  - Land = **DE - Deutschland**
  - Zollanmeldeart = **EXD - Export**
4. Geben Sie eine eindeutige **Bezugsnummer** ein.
5. Klicken Sie auf **OK**. Die Registerkarte **Zollanmeldung DE: EXD, BezNr.: [Bezugsnummer]** öffnet sich.
6. Mit dem Wert, den Sie im Feld **Art der Ausfuhranmeldung** auswählen, legen Sie fest, welche Art von Ausfuhranmeldung Sie erstellen.

 **Wichtig:** Die Codeliste für das Feld **Art der Ausfuhranmeldung** hat sich geändert. Die meistgenutzten Anmeldearten finden Sie in der folgenden Liste. Eine vollständige Liste finden Sie im Kapitel 24 der [ATLAS-Teilnehmerinformation 0306/22 von der Homepage des Zolls](#). Eine Beschreibung der Systematik finden Sie im Kapitel *Art der Ausfuhranmeldung* auf Seite 28.

Code neu (Code alt)	Beschreibung neu (Beschreibung alt)
<b>00000100 (AM/a)</b>	Standard-Ausfuhranmeldung zum 2-stufigen Normalverfahren [Art. 163 UZK]  (Vollständige Ausfuhranmeldung zum 2-stufigen Normalverfahren [Art. 163 UZK])
<b>00000110 (AM/b)</b>	Vereinfachte Ausfuhranmeldung zum 2-stufigen Normalverfahren [Art. 166, Abs. 1 UZK]  (Unvollständige Ausfuhranmeldung zum 2-stufigen Normalverfahren [Art. 166, Abs. 1 UZK])
<b>00000200 (AM/c)</b>	Standard-Ausfuhranmeldung zum 2-stufigen Normalverfahren mit Antrag auf Gestellung außerhalb des Amtsplatzes nach § 12 Abs. 4 AWW [Art. 163 UZK]  (Vollständige Ausfuhranmeldung zum 2-stufigen Normalverfahren mit Antrag auf Gestellung außerhalb des Amtsplatzes nach § 12 Abs. 4 AWW [Art. 163 UZK])
<b>00000210 (AM/d)</b>	Vereinfachte Ausfuhranmeldung zum 2-stufigen Normalverfahren mit Antrag auf Gestellung außerhalb des Amtsplatzes nach § 12 Abs. 4 AWW [Art. 166, Abs. 1 UZK]  (Unvollständige Ausfuhranmeldung zum 2-stufigen Normalverfahren mit Antrag auf Gestellung außerhalb des Amtsplatzes nach § 12 Abs. 4 AWW [Art. 166, Abs. 1 UZK])
<b>00000901 (AM/g)</b>	Standard-Ausfuhranmeldung zum 1-stufigen Verfahren bei Waren mit einem Wert bis 3.000 EUR [Art. 221, Abs. 2 UZK-IA]  (Vollständige Ausfuhranmeldung zum 1-stufigen Verfahren bei geringem Wert [Art. 221, Abs. 2 UZK-IA])
<b>00001300 (AM/e)</b>	Standard-Ausfuhranmeldung zum 2-stufigen vereinfachten Verfahren unter Verwendung einer Bewilligung SDE-Ausfuhr [Art. 166, Abs. 2 UZK]  (Vollständige Ausfuhranmeldung zum 2-stufigen vereinfachten Verfahren ZA [Art. 166, Abs. 2 UZK])

Code neu (Code alt)	Beschreibung neu (Beschreibung alt)
<b>00001310 (AM/f)</b>	Vereinfachte Ausfuhranmeldung zum 2-stufigen vereinfachten Verfahren unter Verwendung einer Bewilligung SDE-Ausfuhr [Art. 166, Abs. 1 und 2 UZK]  (Unvollständige Ausfuhranmeldung (Vereinfachte Zollanmeldung mit förmlicher Bewilligung) zum 2-stufigen vereinfachten Verfahren SDE-Ausfuhr [Art. 166, Abs. 1 und 2 UZK])

**7. Füllen Sie die Felder des Reiters Allgemein.**

Transportausrüstungen	Unterlagen/Vorpapiere	Passive Veredelung	Positionen	Referenzen	Nachrichten & Status	Buchhaltungsdaten	ir
Allgemein	Adressen	Weitere Angaben	Ladeort/Bewilligungen				
Bezugsnr., Registriernr.	BD-2308040962						
Anz. Positionen, Gesamt-Rohmasse	1	520 kg	<input type="checkbox"/> Summe aus Positionen				
Anz. Packstücke, Transport in Containern	10	Nein	▼				
Ausfuhrzollst., Vorgesehene Ausg.-Zollst.	DE005866 — Test -Binnenzollamt		DE005872 — Test -Grenzzollamt				
EAM Zollst., Anm. Zeit	Kürzel oder Name						
Ausfuhrland, Bestimmungsland	DE — Deutschland		CH — Schweiz				
Art der Anmeldung, Art der Ausfuhranmeldung	EX — Ausfuhr oder Wiederausfuhr von Gütern außerhalb des Zi		00001300 — Standard-Ausfuhranmeldung zum zweistufigen V				
Sicherheit	2 — Enthält die Daten einer summarischen Ausgangsanmeldung						
Gestellungsfrist Beginn, Gestellungsfr. Ende							
Beteiligtenverhältnis	1000 — Außenwirtschaftsrechtlicher Ausführer ist nicht (zollrechtlicher) Ausführer. Anmelder ist Ausführer. Anmelder lässt sich						
Ausführer, TIN/EORI, NL	Kürzel oder Name		EORI oder Beschreibung				
Außenwirtschaftsrechtl. Ausführer, TIN/EORI, NL	Kürzel oder Name		DE9000372		0000		
Empfänger, TIN/EORI, NL	ZCH2 — Frau Stirnimaa, Grüeziweg 1, 1000 Bern, Schweiz		EORI oder Beschreibung				
Anmelder, TIN/EORI, NL	Anke Müller-Behrens, Angestellte, 040/370030, 040/37003517, n		DE9002316		0000		
Vertreter des Anmelders, TIN/EORI, NL	Kürzel oder Name		EORI oder Beschreibung				
Subunternehmer, TIN/EORI, NL	Kürzel oder Name		EORI oder Beschreibung				
Art des Geschäftes	11 — Endgültiger Kauf/Verkauf, ausgenommen direkter Handel mit/durch private(n) Verbraucher(n)						
Lieferbedingung, UN/LOCODE	EXW — Ab Werk		AEAJP — Al Jeer Port				
Ort, Land			Kürzel oder Beschreibung				
Text							
Rechnungspreis, Währung	2.000		EUR — Euro				
Inland Verkehrsweig, Verkehrsweig Grenze	3 — Straßenverkehr		3 — Straßenverkehr				
Bef.mittel Grenze: Art d. Identifikation	30 — Amtliches Kennzeichen des Straßenfahrzeugs						
Grenze Beförderungsm. Kennz., Staatszug.	HH DY 330E		DE — Deutschland				

Feld	Beschreibung
<b>Transport in Containern</b>	Befindet sich die Ware zum Zeitpunkt der Anmeldung in einem Container?
<b>Art der Anmeldung</b>	Definition des zollrechtlichen Status der Ware. Wählen Sie die Art der Ausfuhr. <ul style="list-style-type: none"> <li><b>CO:</b> Handel von Unionsgütern zwischen Zollgebieten, welche nicht von den Verordnungen 2006/112/EC oder 2008/118/EC erfasst sind.</li> <li><b>EX:</b> Ausfuhr oder Wiederausfuhr von Gütern außerhalb des Zollgebiets der Union</li> </ul>
<b>Art der Ausfuhranmeldung</b>	Auswahl der Art der Anmeldung zum Ausfuhrverfahren, beispielsweise <b>0000100</b> (Normalverfahren) oder <b>00001300</b> (zugelassener Ausführer).

Feld	Beschreibung
<b>Sicherheit</b>	<p>Mit dem Kennzeichen melden Sie verpflichtend an, ob die Ausfuhranmeldung alle sicherheitsrelevanten Daten enthält:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>0</b>: Ausfuhranmeldung ohne Vorabanmeldung (ASumA) (enthält nicht die sicherheitsrelevanten Daten)</li> <li>• <b>2</b>: Kombinierte Vorabanmeldung (ASumA) und Ausfuhranmeldung (enthält sicherheitsrelevante Daten)</li> </ul>
<b>Beteiligtenverhältnis</b>	<p>Das Beteiligtenverhältnis stellt die Beziehungen zwischen außenwirtschaftsrechtlichem Ausführer, Versender, Beförderer und Lieferkettenbeteiligten in den verschiedenen Möglichkeiten von Vertretungs- und Subunternehmer-Verhältnissen dar. Die Werte <b>0001</b> und <b>0101</b> sind unzulässig, wenn als Art der Ausfuhranmeldung <b>00001300</b> oder <b>00001310</b> (vereinfachtes Verfahren ZA) angegeben wird.</p>
<b>Ausführer</b>	<p>Adresse des (zollrechtlichen) Ausführers der Ware. Wenn im Feld <b>Beteiligtenverhältnis</b> ein Wert mit einer 1 an der 2. Stelle (Ausführer lässt sich indirekt vertreten, Beispiel <b>0101</b>) ausgewählt wurde, füllen Sie das Feld.</p> <p>Im Regelfall sind der zollrechtliche und der außenwirtschaftsrechtliche Ausführer identisch. Wenn dies nicht der Fall ist, wählen Sie im Feld <b>Beteiligtenverhältnis</b> ein Wert mit einer 1 an der 1. Stelle und füllen Sie die Felder <b>Ausführer</b> und <b>Außenwirtschaftsrechtl. Ausführer</b>.</p>
<b>Außenwirtschaftsrechtl. Ausführer</b>	<p>Adresse des außenwirtschaftsrechtlichen Ausführers der Ware. Wenn im Feld <b>Beteiligtenverhältnis</b> ein Wert mit einer 1 an der 1. Stelle (Außenwirtschaftsrechtlicher Ausführer ist nicht zollrechtlicher Ausführer, Beispiel <b>1100</b>) ausgewählt wurde, füllen Sie das Feld.</p> <p>Im Regelfall sind der zollrechtliche und der außenwirtschaftsrechtliche Ausführer identisch. Wenn dies nicht der Fall ist, wählen Sie im Feld <b>Beteiligtenverhältnis</b> ein Wert mit einer 1 an der 1. Stelle und füllen Sie die Felder <b>Ausführer</b> und <b>Außenwirtschaftsrechtl. Ausführer</b>.</p>
<b>Subunternehmer</b>	<p>Adresse des in der Ausfuhranmeldung angegebenen Subunternehmers des Anmelders. Wenn im Feld <b>Beteiligtenverhältnis</b> ein Wert mit einer 1 an der 4. Stelle (Ausführer beauftragt Subunternehmer, Beispiel <b>0111</b>) ausgewählt wurde, füllen Sie das Feld.</p>
<b>UN/LOCODE</b>	<p>UN/LOCODE des vom Incoterm abhängigen Bestimmungs- oder Abgangsortes. Gültige Werte finden Sie über die Suche.</p>
<b>Land</b>	<p>Ländercode des vom Incoterm abhängigen Bestimmungs- oder Abgangsortes. Gültige Werte finden Sie über die Suche.</p>



**Wichtig:** Die Codeliste für das Feld **Beteiligtenverhältnis** hat sich geändert. Beispiele zur Erläuterung des Beteiligtenverhältnis finden Sie im Kapitel [Export Beteiligtenverhältnis](#) auf Seite 25.

- Um Adressen in den Feldern **Beförderer** und **Versender** zu hinterlegen, klicken Sie auf den Reiter **Adressen**.

Feld	Beschreibung
<b>Beförderer</b>	Adresse des Beförderers der Ware. Der Beförderer ist die Person, die die Waren über die Grenze des Zollgebiets der Union verbringt oder für die Verbringung über die Grenze des Zollgebiets der Union verantwortlich ist. Wenn der Beförderer nicht mit dem <b>Anmelder</b> übereinstimmt, muss das Feld gefüllt werden.
<b>Versender</b>	Adresse des Versenders der Ware. Der Versender ist der Beteiligte, der die Waren gemäß des Beförderungsvertrags versendet. Das Feld muss in den folgenden Fällen gefüllt werden: <ul style="list-style-type: none"> <li>Im Feld <b>Sicherheit</b> (Reiter <b>Allgemein</b>) wurde der Wert <b>2</b> erfasst.</li> <li>Der Versender stimmt nicht mit einem der anderen Beteiligten überein.</li> <li>Der Versender ist dem fachlichen Ersteller der Ausfuhranmeldung bekannt.</li> </ul>

9. Um besondere Umstände, zusätzliche Informationen oder sonstige Verweise zu hinterlegen, klicken Sie auf den Reiter **Weitere Angaben**.

Transportausrüstungen	Unterlagen/Vorpapiere	Passive Veredeluna	Positionen	Referenzen	Nachrichten & Status	Buchhaltungsdaten
Allgemein	Adressen	Weitere Angaben		Ladeort/Bewilligungen		
Besondere Umstände		<i>Kürzel oder Beschreibung</i>				
Zahlungsweise		▼				
Referenznummer / UCR						
Registriernummer (extern)						
Ausgangsdatum, Maßgebliches Datum						
Tatsächl. Ausgangszollst., Gestellungszollstelle		<i>Kürzel oder Name</i>		<i>Kürzel oder Name</i>		
Rechnungspreis(AHStat), Währung		2,000		<i>Kürzel oder Name</i> <input type="checkbox"/> Gleich Rechnungspreis		
Wechselkurs, Datum						
Umgerechneter Betrag						
Abzug, Aufschlag						
Grenzübergangswert						
Verteilungsschlüssel		▼			Verteilen	
E-Mail ABD, E-Mail AVM						
Zusätzliche Informationen						
+ ✎ 🗑️ 📄						
SeqNr.	Zusätzliche Information			Text		
Sonstige Verweise						
+ ✎ 🗑️ 📄						
SeqNr.	Art/Qualifikator		Referenz			

Feld	Beschreibung
<b>Referenznummer / UCR</b>	Eindeutige Identifikation der Sendung, beispielsweise die Referenznummer oder die UCR (Unique Consignment Reference Number). Wenn die Kennnummer für alle Positionen gleich ist, füllen Sie das Feld auf Kopfebene.

Feld	Beschreibung
<b>Registriernummer (extern)</b>	Registriernummer eines Systems am Ausgang für die Sendung, beispielsweise eine Luftfrachtbrief- oder Hafensystem-Nummer. Wenn die Kennnummer für alle Positionen gleich ist, füllen Sie das Feld auf Kopfebene. Wenn die Kennnummer für die Warenpositionen unterschiedlich ist, füllen Sie das Feld pro Position.
<b>Gestellungszollstelle</b>	Zollstelle, an der die Gestellung durchgeführt werden soll.
<b>Zusätzliche Informationen</b>	Zusätzliche Informationen zur Ausfuhranmeldung. Eine zusätzliche Information kann eine getätigte Anmerkung oder das Vorliegen eines besonderen Tatbestandes beinhalten. Um bei Bedarf einen Code und einen zugehörigen Text zu erfassen, klicken Sie auf die Schaltfläche <b>+</b> und füllen Sie die Felder. Gültige Werte finden Sie über die Suche. Für einen allgemeinen Vermerk wählen Sie den Wert <b>X0000</b> .
<b>Sonstige Verweise</b>	Sonstige Verweise zur Aufuhranmeldung. Um bei Bedarf einen Verweis und eine zugehörige Referenz zu erfassen, klicken Sie auf die Schaltfläche <b>+</b> und füllen Sie die Felder. Gültige Werte finden Sie über die Suche.
<b>SeqNr.</b>	Laufende Nummer der Datengruppe. Die Sequenznummer ist innerhalb jeder Datengruppe verpflichtend für die Übermittlung an ATLAS und wird vom System aufsteigend vergeben. Wenn ein Datensatz gelöscht wird, wird die Sequenznummer automatisch angepasst. Abhängig von der Datengruppe kann die Sequenznummer 1-stellig oder mehrstellig (meistens 2-stellig) sein.

**10. Um den Ladeort und Bewilligungen zu hinterlegen, klicken Sie auf den Reiter **Ladeort/ Bewilligungen**.**

Transportausrüstungen	Unterlagen/Vorpapiere	Passive Veredelung	Positionen	Referenzen	Nachrichten & Status	Buchhaltungsdaten	Infocent
Allgemein	Adressen	Weitere Angaben			Ladeort/Bewilligungen		
Art des Ortes, Art der Ortsbestimmung		B — Bewilligter Ort	Y — Bewilligung				
Bewilligungsnummer, Zusätzliche Kennung				AA01			
UN/LOCODE		Kürzel oder Beschreibung					
Breite, Länge							
Ladeort Adresse		Kürzel oder Name					
Zusatz							
Name, Telefon							
E-Mail							
<b>Bewilligungen</b>							
Passive Veredelung Inhaber, EORI, Referenznummer		Kürzel oder Name	EORI oder Beschreibung	Bewilligung suchen			
Vereinfachtes Verfahren, EORI, Referenznummer		DAKOSY DATL/9002316 — DAKOSY AG DATL (9002316)	DE9002316	DESDE5864ZA000006			
Zentrale Zollabwicklung, EORI, Referenznummer		Kürzel oder Name	EORI oder Beschreibung	Bewilligung suchen			
Anschreibung in der Buchführung des Anmelders, EORI, Referenznummer		Kürzel oder Name	EORI oder Beschreibung	Bewilligung suchen			

Feld	Beschreibung
<b>Art des Ortes</b>	<p>Art des Ortes. Wählen Sie den Wert abhängig vom Wert im Feld <b>Art der Ortsbestimmung</b>:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>A - Bestimmter Ort (Art der Ortsbestimmung = V)</b></li> <li>• <b>B - Bewilligter Ort (Art der Ortsbestimmung = Y)</b></li> <li>• <b>D - Anderer Ort (Art der Ortsbestimmung = U, W oder Z)</b></li> </ul>

Feld	Beschreibung
<b>Art der Ortsbestimmung</b>	<p>Art der Identifizierung des Warenortes. Mögliche Werte sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>U - UN/LOCODE</b></li> <li>• <b>V - Zollstelle</b></li> <li>• <b>W - GNSS-Koordinaten</b></li> <li>• <b>Y - Bewilligung</b></li> <li>• <b>Z - Adresse</b></li> </ul> <p>Wenn für das Feld <b>Art der Ausfuhranmeldung</b> ein Wert <b>#####1##</b> oder <b>#####9##</b> erfasst wurde, muss der Wert <b>V - Zollstelle</b> ausgewählt werden. Wenn für das Feld <b>Art der Ausfuhranmeldung</b> ein Wert <b>#####3##</b> oder <b>#####4##</b> erfasst wurde, muss der Wert <b>V - Zollstelle</b> ausgewählt werden.</p>
<b>Bewilligungsnummer</b>	<p>Nummer einer Bewilligung zu einem vereinfachten Verfahren, das selbst nicht in Anspruch genommen, sondern nur zur Benennung eines hinterlegten Ladeortes verwendet wird.</p>
<b>Zusätzliche Kennung</b>	<p>Ort des Beladens und Verpackens innerhalb einer Bewilligung. Das Feld darf nur gefüllt werden, wenn im Feld <b>Art der Ortsbestimmung</b> der Wert <b>Y</b> erfasst wurde.</p>
<b>UN/LOCODE</b>	<p>UN/LOCODE des Ortes. Gültige Werte finden Sie über die Suche. Das Feld darf nur gefüllt werden, wenn im Feld <b>Art der Ortsbestimmung</b> der Wert <b>U</b> erfasst wurde.</p>
<b>Breite</b>	<p>Geografische Breite als Grad in dezimaler Darstellung. Das Feld darf nur gefüllt werden, wenn im Feld <b>Art der Ortsbestimmung</b> der Wert <b>W</b> erfasst wurde. Geben Sie Dezimalgrade als Nachkommastellen (5- oder 7-stellig), nicht in Minuten und Sekunden an. Geben Sie Koordinaten in nördlicher Breite ohne oder mit einem positiven Vorzeichen (+) und Koordinaten südlicher Breite mit einem negativen Vorzeichen (-) ein. Das Format einer geografischen Breite ist: +01.23456 oder +01.2345678</p>
<b>Länge</b>	<p>Geografische Länge als Grad in dezimaler Darstellung. Das Feld darf nur gefüllt werden, wenn im Feld <b>Art der Ortsbestimmung</b> der Wert <b>W</b> erfasst wurde. Geben Sie Dezimalgrade als Nachkommastellen (5- oder 7-stellig), nicht in Minuten und Sekunden an. Geben Sie Koordinaten in östlicher Länge ohne oder mit einem positiven Vorzeichen (+) und Koordinaten westlicher Länge mit einem negativen Vorzeichen (-) ein. Das Format einer geografischen Länge ist: +01.23456 oder +01.2345678</p>
<b>Name</b>	<p>Name des Ansprechpartners</p>
<b>Telefon</b>	<p>Telefonnummer des Ansprechpartners</p>
<b>E-Mail</b>	<p>E-Mail-Adresse des Bearbeiters/Ansprechpartners</p>
<b>Passive Veredelung Inhaber</b>	<p>Adresse des Inhabers der Bewilligung passive Veredelung. Wenn der Inhaber der Bewilligung für alle Positionen gleich ist, füllen Sie das Feld auf Kopfebene. Wenn der Inhabers der Bewilligung für die Warenpositionen unterschiedlich ist, füllen Sie das Feld pro Position.</p>
<b>EORI</b>	<p>TIN/EORI des Inhabers der Bewilligung passive Veredelung</p>

Feld	Beschreibung
<b>Referenznummer</b>	Bewilligungsnummer zur passiven Veredelung. Das Format einer Bewilligungsnummer OPO-PV ist DEOPO1234PV123456 (Deutschland) oder XXOPO12345678901234567890123456789 (andere Mitgliedsstaaten).
<b>Vereinfachtes Verfahren</b>	Adresse des Inhabers der Bewilligung zum vereinfachten Verfahren
<b>EORI</b>	TIN/EORI des Inhabers der Bewilligung zum vereinfachten Verfahren
<b>Referenznummer</b>	Bewilligungsnummer zum vereinfachten Verfahren. Das Format einer Bewilligungsnummer ist wie folgt: <ul style="list-style-type: none"> <li>• SDE-Ausfuhr (Deutschland): DESDE1234ZA123456</li> <li>• SDE-PV (Deutschland): DESDE1234A7123456</li> <li>• XXSDE12345678901234567890123456789 (andere Mitgliedsstaaten)</li> </ul>
<b>Zentrale Zollabwicklung</b>	Adresse des Inhabers der Bewilligung zur zentralen Zollabwicklung
<b>EORI</b>	TIN/EORI des Inhabers der Bewilligung zur zentralen Zollabwicklung
<b>Referenznummer</b>	Bewilligungsnummer zur zentralen Zollabwicklung. Das Format einer Bewilligungsnummer CCL-Ausfuhr oder CCL-PV ist DECCL1234Z1123456 (Deutschland) oder XXCCL12345678901234567890123456789 (andere Mitgliedsstaaten).
<b>Anschreibung in der Buchführung des Anmelders</b>	Adresse des Inhabers der Bewilligung Anschreibung in der Buchführung des Anmelders
<b>EORI</b>	TIN/EORI des Inhabers der Bewilligung Anschreibung in der Buchführung des Anmelders
<b>Referenznummer</b>	Bewilligungsnummer zur Anschreibung in der Buchführung des Anmelders. Das Format einer Bewilligungsnummer EIR-Ausfuhr ist DEEIR1234AA123456 (Deutschland) oder XXEIR12345678901234567890123456789 (andere Mitgliedsstaaten).




11. Um Lieferkettenbeteiligte, Beförderungsmittel Abgang oder die Beförderungsrouten zu hinterlegen, klicken Sie auf den Reiter **Transportangaben**.



Transportausrüstungen	Unterlagen/Vorpapiere	Passive Veredelung	Positionen	Referenzen	Nachrichten & Status	Buchhaltungsdaten	Infocenter	Status	Zelos
Allgemein	Adressen	Weitere Angaben			Ladeort/Bewilligungen				Transportangaben
Beförderer, TIN/EORI, NL	<input type="text" value="Kürzel oder Name"/>	<input type="text" value="EORI oder Beschreibung"/>							
Versender, TIN/EORI, NL	<input type="text" value="Kürzel oder Name"/>	<input type="text" value="EORI oder Beschreibung"/>							
Empfänger, TIN/EORI, NL	<input type="text" value="ZCH2 — Frau Stimimaa, Grüeziweg 1, 1000 Bern, Schweiz"/>				<input type="text" value="EORI oder Beschreibung"/>				
<b>Lieferketten-Beteiligte</b>									
+ <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>									
SeqNr.	Funktion	TIN							
<b>Beförderungsmittel Abgang</b>									
+ <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>									
SeqNr.	Art der Identifikation	Kennzeichen	Land						
1	30 — Amtliches Kenn...	HH DV 330E	DE — ...						
<b>Beförderungsrouten</b>									
+ <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>									
SeqNr.	Land								
1	DE — Deutschland								
2	CH — Schweiz								

Feld	Beschreibung
<b>Lieferketten-Beteiligte</b>	Der <i>Lieferkettenbeteiligte</i> ist ein Wirtschaftsbeteiligter eines Drittlandes, der aufgrund des Lieferkettengesetzes angegeben werden kann. Um bei Bedarf eine Funktion und die zugehörigen TIN zu erfassen, klicken Sie auf die Schaltfläche + und füllen Sie die Felder. Gültige Werte finden Sie über die Suche.
<b>Beförderungsmittel Abgang</b>	Beförderungsmittel am Abgang. Beförderungsmittel dürfen nur erfasst werden, wenn das Feld <b>Inland Verkehrszweig</b> (Reiter <b>Allgemein</b> ) gefüllt ist. Um bei Bedarf ein Beförderungsmittel zu erfassen, klicken Sie auf die Schaltfläche + und füllen Sie die Felder. Gültige Werte finden Sie über die Suche.
<b>Beförderungsrouten</b>	Erfassen Sie die Codes der Länder, die die Waren zwischen dem Ausfuhr- und dem Bestimmungsland durchqueren. Beachten Sie die Reihenfolge der Länder. Geben Sie auch die Länder an, in denen Umladungen erfolgen. Um die Beförderungsrouten zu erfassen, klicken Sie auf die Schaltfläche + und erfassen Sie den Ländercode. Gültige Werte finden Sie über die Suche.
<b>SeqNr.</b>	Laufende Nummer der Datengruppe. Die Sequenznummer ist innerhalb jeder Datengruppe verpflichtend für die Übermittlung an ATLAS und wird vom System aufsteigend vergeben. Wenn ein Datensatz gelöscht wird, wird die Sequenznummer automatisch angepasst. Abhängig von der Datengruppe kann die Sequenznummer 1-stellig oder mehrstellig (meistens 2-stellig) sein.

12. Um Transportausrüstungen zu erfassen, klicken Sie auf den Reiter **Transportausrüstungen**.

 **Wichtig:** Wenn Sie im Feld **Transport in Containern** auf dem Reiter **Allgemein** den Wert **Ja** ausgewählt haben, müssen Sie mindestens eine Transportausrüstung erstellen.

Alloemein	Adressen	Weitere Angaben			Ladeort/Bewilligungen										
Transportausrüstungen	Unterlagen/Vorpiere	Passive Veredelung	Positionen	Referenzen	Nachrichten & Status	Buchhaltungsdaten	Infocer								
<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <span>Transportausrüstungen</span> <span>1</span> </div> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th>SeqNr.</th> <th>Containernummer</th> <th>Anz. Verschlüsse</th> <th>1. Positionsnummer</th> </tr> </thead> <tbody> <tr style="background-color: #0070C0; color: white;"> <td>1</td> <td></td> <td>0</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> </div>								SeqNr.	Containernummer	Anz. Verschlüsse	1. Positionsnummer	1		0	
SeqNr.	Containernummer	Anz. Verschlüsse	1. Positionsnummer												
1		0													


Feld	Beschreibung
<b>Sequenznummer</b>	Laufende Nummer der Datengruppe. Die Sequenznummer ist innerhalb jeder Datengruppe verpflichtend für die Übermittlung an ATLAS und wird vom System aufsteigend vergeben. Wenn ein Datensatz gelöscht wird, wird die Sequenznummer automatisch angepasst. Abhängig von der Datengruppe kann die Sequenznummer 1-stellig oder mehrstellig (meistens 2-stellig) sein.
<b>Containernummer</b>	Nummer des Containers, in dem die Ware befördert wird.
<b>Anz. Verschlüsse</b>	Anzahl der angebrachten Verschlüsse
<b>Verschlüsse</b>	Aktuell ist die Verschlussanzahl durch den Zoll auf 0 beschränkt. Deshalb ist es noch nicht möglich, Verschlusskennzeichen anzumelden.
<b>Positionen</b>	Fügen Sie die Positionen des Vorgangs hinzu, die in dem Container verpackt sind. Um eine oder mehrere Positionen hinzuzufügen, klicken Sie auf die Schaltfläche  . Markieren Sie die Positionen und klicken Sie auf die Schaltfläche <b>Positionen hinzufügen</b> . <div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; margin-top: 10px;">  <b>Wichtig:</b> Um eine Position hinzuzufügen zu können, erstellen Sie die Position zunächst auf dem Reiter <b>Positionen</b>.                 </div>

13. Um Vorpapiere, Unterlagen oder Transportdokumente zu hinterlegen, klicken Sie auf den Reiter **Unterlagen/Vorpapiere**.

Allgemein	Adressen	Weitere Angaben			Ladeort/Bewilligungen																
Transportausrüstungen	Unterlagen/Vorpapiere	Passive Veredelung	Positionen	Referenzen	Nachrichten & Status	Buchhaltungsdaten	Infocent														
<p><b>Vorpapiere</b></p> <div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; margin-bottom: 5px;"> <span style="font-size: 1.2em;">+</span> <span style="font-size: 1.2em;">✎</span> <span style="font-size: 1.2em;">🗑️</span> <span style="font-size: 1.2em;">🔗</span> </div> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 10%;">SeqNr.</th> <th style="width: 40%;">Art/Qualifikator</th> <th style="width: 30%;">Referenz</th> <th style="width: 20%;"></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td> </td> <td> </td> <td> </td> <td> </td> </tr> </tbody> </table>								SeqNr.	Art/Qualifikator	Referenz											
SeqNr.	Art/Qualifikator	Referenz																			
<p><b>Unterlagen</b></p> <div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; margin-bottom: 5px;"> <span style="font-size: 1.2em;">+</span> <span style="font-size: 1.2em;">✎</span> <span style="font-size: 1.2em;">🗑️</span> <span style="font-size: 1.2em;">🔗</span> </div> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 10%;">SeqNr.</th> <th style="width: 25%;">Art/Qualifikator</th> <th style="width: 20%;">Referenz</th> <th style="width: 10%;">Num...</th> <th style="width: 20%;">Name d. Behörde</th> <th style="width: 10%;">Ausstellungs-Datum</th> <th style="width: 15%;">Ende Gült.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td> </td> <td> </td> <td> </td> <td> </td> <td> </td> <td> </td> <td> </td> </tr> </tbody> </table>								SeqNr.	Art/Qualifikator	Referenz	Num...	Name d. Behörde	Ausstellungs-Datum	Ende Gült.							
SeqNr.	Art/Qualifikator	Referenz	Num...	Name d. Behörde	Ausstellungs-Datum	Ende Gült.															
<p><b>Transportdokumente</b></p> <div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; margin-bottom: 5px;"> <span style="font-size: 1.2em;">+</span> <span style="font-size: 1.2em;">✎</span> <span style="font-size: 1.2em;">🗑️</span> <span style="font-size: 1.2em;">🔗</span> </div> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 10%;">SeqNr.</th> <th style="width: 40%;">Art/Qualifikator</th> <th style="width: 30%;">Referenz</th> <th style="width: 20%;"></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td> </td> <td> </td> <td> </td> <td> </td> </tr> </tbody> </table>								SeqNr.	Art/Qualifikator	Referenz											
SeqNr.	Art/Qualifikator	Referenz																			


Feld	Beschreibung
<b>Vorpapiere</b>	Vorpaper, beispielsweise das Zollpapier eines vorangegangenen Zollverfahrens. Um bei Bedarf ein Vorpapier zu erfassen, klicken Sie auf die Schaltfläche <b>+</b> und füllen Sie die Felder. Gültige Werte finden Sie über die Suche.
<b>Unterlagen</b>	Vorlegbare Unterlage, Bescheinigung oder Genehmigung. Um bei Bedarf eine Unterlage zu erfassen, klicken Sie auf die Schaltfläche <b>+</b> und füllen Sie mindestens die Pflichtfelder. Gültige Werte finden Sie über die Suche.
<b>Transportdokumente</b>	Transportdokument. Um bei Bedarf ein Transportdokument zu erfassen, klicken Sie auf die Schaltfläche <b>+</b> und füllen Sie die Felder. Gültige Werte finden Sie über die Suche.
<b>SeqNr.</b>	Laufende Nummer der Datengruppe. Die Sequenznummer ist innerhalb jeder Datengruppe verpflichtend für die Übermittlung an ATLAS und wird vom System aufsteigend vergeben. Wenn ein Datensatz gelöscht wird, wird die Sequenznummer automatisch angepasst. Abhängig von der Datengruppe kann die Sequenznummer 1-stellig oder mehrstellig (meistens 2-stellig) sein.

14. Um Daten zur passiven Veredelung zu erfassen, klicken Sie auf den Reiter **Passive Veredelung**.

 **Wichtig:** Erfassen Sie die Daten nur, wenn für das Feld **Art der Ausfuhranmeldung** ein Wert mit einer 1 an der 3. Stelle (zollrechtliche passive Veredelung) ausgewählt wurde.

Allgemein	Adressen	Weitere Angaben		Ladeort/Bewilligungen													
Transportausrüstungen	Unterlagen/Vorpapiere	Passive Veredelung	Positionen	Referenzen	Buchhaltungsd												
<p><b>Länder der Wiedereinfuhr</b></p> <div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; margin-bottom: 5px;"> <span style="float: left;">+</span> <span style="float: right;">✎ ✖ ↻</span> </div> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 10%;">SeqNr.</th> <th style="width: 20%;">Land</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> </tbody> </table>						SeqNr.	Land										
SeqNr.	Land																
<p><b>Nämlichkeitsmittel</b></p> <div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; margin-bottom: 5px;"> <span style="float: left;">+</span> <span style="float: right;">✎ ✖ ↻</span> </div> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 10%;">SeqNr.</th> <th style="width: 15%;">Art</th> <th style="width: 75%;">Textliche Beschreibung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td> </td><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td><td> </td></tr> </tbody> </table>						SeqNr.	Art	Textliche Beschreibung									
SeqNr.	Art	Textliche Beschreibung															
<p><b>Erzeugnisse</b></p> <div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; margin-bottom: 5px;"> <span style="float: left;">+</span> <span style="float: right;">✎ ✖ ↻</span> </div> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 15%;">SeqNr.</th> <th style="width: 35%;">Warennummer</th> <th style="width: 50%;">Beschreibung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td> </td><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td><td> </td></tr> </tbody> </table>						SeqNr.	Warennummer	Beschreibung									
SeqNr.	Warennummer	Beschreibung															

Feld	Beschreibung
<b>Länder der Wiedereinfuhr</b>	Länder für die vorgesehene Wiedereinfuhr der Veredelungserzeugnisse. Um bei Bedarf ein Land zu erfassen, klicken Sie auf die Schaltfläche <b>+</b> und füllen Sie das Feld <b>Kürzel</b> . Gültige Werte finden Sie über die Suche.
<b>Nämlichkeitsmittel</b>	Verwendetes Nämlichkeitsmittel. Um bei Bedarf ein Nämlichkeitsmittel zu erfassen, klicken Sie auf die Schaltfläche <b>+</b> und füllen Sie mindestens das Feld <b>Art</b> .
<b>Erzeugnisse</b>	Veredelungserzeugnisse. Um bei Bedarf ein Erzeugnis zu erfassen, klicken Sie auf die Schaltfläche <b>+</b> und füllen Sie die Felder <b>Warennummer</b> und <b>Beschreibung</b> .
<b>SeqNr.</b>	Laufende Nummer der Datengruppe. Die Sequenznummer ist innerhalb jeder Datengruppe verpflichtend für die Übermittlung an ATLAS und wird vom System aufsteigend vergeben. Wenn ein Datensatz gelöscht wird, wird die Sequenznummer automatisch angepasst. Abhängig von der Datengruppe kann die Sequenznummer 1-stellig oder mehrstellig (meistens 2-stellig) sein.

15. Klicken Sie auf den Reiter **Positionen**. Um eine Position zu erstellen, klicken Sie auf das Icon .

16. Füllen Sie die Felder des Reiters **Position/Allgemein**.

Allgemein	Adressen	Weitere Angaben	Ladeort/Bewilligungen																																																																																																																																																																																								
Transportausrüstungen	Unterlagen/Vorpapiere	Passive Veredelung	Positionen																																																																																																																																																																																								
Referenzen	Nachrichten & Status	Buchhaltungsdaten	Infocent																																																																																																																																																																																								
<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <div style="display: flex; justify-content: space-between; border-bottom: 1px solid black;"> <span>Position</span> </div> <div style="display: flex;"> <div style="width: 30%; border-right: 1px solid black; padding-right: 5px;"> <p>Alle Positionen</p> <p>1: Gewebe aus Garnen aus synthetischen Filamen</p> </div> <div style="width: 70%; padding-left: 5px;"> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th>Allgemein</th> <th>Weitere Angaben</th> <th>Zusätzliche Angaben</th> <th>Unterlagen/Vorpapiere</th> <th>Packstücke</th> <th>Übergang ZL und AV</th> <th>Freilager</th> <th>Referen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Artikelcode</td> <td colspan="7"><input type="text" value="Kürzel oder Beschreibung"/></td> </tr> <tr> <td>KN8, CUS-Nr.</td> <td><input type="text" value="54071000"/></td> <td colspan="6"><input type="text" value="Kürzel oder Beschreibung"/></td> </tr> <tr> <td></td> <td colspan="7" style="text-align: center;">+ ✎ 🗑️ 📄</td> </tr> <tr> <td>Zusatzcodes</td> <td><input type="text" value="SeqNr."/></td> <td><input type="text" value="Zusatzcode"/></td> <td colspan="5"></td> </tr> <tr> <td>Warenbezeichnung</td> <td colspan="7">Gewebe aus Garnen aus synthetischen Filamenten, einschließlich Gewebe aus Erzeugnissen der Position 5404 Gewebe aus hochfesten Garnen aus Polyamid Ripstop 182cm, 155 cm</td> </tr> <tr> <td>Eigenmasse, Rohmasse</td> <td><input type="text" value="500 kg"/></td> <td><input type="text" value="520 kg"/></td> <td colspan="5"></td> </tr> <tr> <td>Besondere Maßeinheit</td> <td colspan="7"><input type="text" value="500"/></td> </tr> <tr> <td>1. Packstück: Anzahl, Art, Zeichen</td> <td><input type="text" value="10"/></td> <td><input type="text" value="PK — Packung/Packstü"/></td> <td><input type="text" value="NR"/></td> <td colspan="4"></td> </tr> <tr> <td>Packstück-Verweis</td> <td colspan="7"><input type="text"/></td> </tr> <tr> <td>Beantragtes Verf., Vorhergehendes Verf.</td> <td colspan="2"><input type="text" value="10 — Endgültige Ausfuhr"/></td> <td colspan="5"><input type="text" value="00 — kein vorhergehendes Verfahren"/></td> </tr> <tr> <td>Zusätzliches Verfahren</td> <td colspan="7"><input type="text"/></td> </tr> <tr> <td>AH-Stat. Wert, Währung</td> <td><input type="text" value="5.000"/></td> <td colspan="6"><input type="text" value="EUR — Euro"/></td> </tr> <tr> <td>AH-Stat. Wert (€), Art des Geschäftes</td> <td><input type="text" value="5.000"/></td> <td colspan="6"><input type="text" value="Kürzel oder Beschreibung"/></td> </tr> <tr> <td>Ausfuhrland</td> <td colspan="7"><input type="text" value="Kürzel oder Beschreibung"/></td> </tr> <tr> <td>Ursprungsland, Region</td> <td><input type="text" value="DE — Deutschland"/></td> <td colspan="6"><input type="text" value="01 — Schleswig-Holstein"/></td> </tr> <tr> <td>Referenznummer/UCR</td> <td colspan="7"><input type="text"/></td> </tr> <tr> <td>Registriernummer (extern)</td> <td colspan="7"><input type="text"/></td> </tr> <tr> <td>1. Unterlage: Art</td> <td colspan="7"><input type="text" value="Kürzel oder Beschreibung"/></td> </tr> <tr> <td>1. Unterlage: Referenz, Zusatz</td> <td colspan="3"><input type="text"/></td> <td colspan="4"><input type="text"/></td> </tr> <tr> <td>1. Unterlage: Ausst.-Dat., Ende Gült.</td> <td colspan="3"><input type="text"/></td> <td colspan="4"><input type="text"/></td> </tr> <tr> <td>1. Vorpapier: Art</td> <td colspan="7"><input type="text" value="Kürzel oder Beschreibung"/></td> </tr> <tr> <td>1. Vorpapier: Referenz, Zusatz</td> <td colspan="3"><input type="text"/></td> <td colspan="4"><input type="text"/></td> </tr> </tbody> </table> </div> </div></div>				Allgemein	Weitere Angaben	Zusätzliche Angaben	Unterlagen/Vorpapiere	Packstücke	Übergang ZL und AV	Freilager	Referen	Artikelcode	<input type="text" value="Kürzel oder Beschreibung"/>							KN8, CUS-Nr.	<input type="text" value="54071000"/>	<input type="text" value="Kürzel oder Beschreibung"/>							+ ✎ 🗑️ 📄							Zusatzcodes	<input type="text" value="SeqNr."/>	<input type="text" value="Zusatzcode"/>						Warenbezeichnung	Gewebe aus Garnen aus synthetischen Filamenten, einschließlich Gewebe aus Erzeugnissen der Position 5404 Gewebe aus hochfesten Garnen aus Polyamid Ripstop 182cm, 155 cm							Eigenmasse, Rohmasse	<input type="text" value="500 kg"/>	<input type="text" value="520 kg"/>						Besondere Maßeinheit	<input type="text" value="500"/>							1. Packstück: Anzahl, Art, Zeichen	<input type="text" value="10"/>	<input type="text" value="PK — Packung/Packstü"/>	<input type="text" value="NR"/>					Packstück-Verweis	<input type="text"/>							Beantragtes Verf., Vorhergehendes Verf.	<input type="text" value="10 — Endgültige Ausfuhr"/>		<input type="text" value="00 — kein vorhergehendes Verfahren"/>					Zusätzliches Verfahren	<input type="text"/>							AH-Stat. Wert, Währung	<input type="text" value="5.000"/>	<input type="text" value="EUR — Euro"/>						AH-Stat. Wert (€), Art des Geschäftes	<input type="text" value="5.000"/>	<input type="text" value="Kürzel oder Beschreibung"/>						Ausfuhrland	<input type="text" value="Kürzel oder Beschreibung"/>							Ursprungsland, Region	<input type="text" value="DE — Deutschland"/>	<input type="text" value="01 — Schleswig-Holstein"/>						Referenznummer/UCR	<input type="text"/>							Registriernummer (extern)	<input type="text"/>							1. Unterlage: Art	<input type="text" value="Kürzel oder Beschreibung"/>							1. Unterlage: Referenz, Zusatz	<input type="text"/>			<input type="text"/>				1. Unterlage: Ausst.-Dat., Ende Gült.	<input type="text"/>			<input type="text"/>				1. Vorpapier: Art	<input type="text" value="Kürzel oder Beschreibung"/>							1. Vorpapier: Referenz, Zusatz	<input type="text"/>			<input type="text"/>			
Allgemein	Weitere Angaben	Zusätzliche Angaben	Unterlagen/Vorpapiere	Packstücke	Übergang ZL und AV	Freilager	Referen																																																																																																																																																																																				
Artikelcode	<input type="text" value="Kürzel oder Beschreibung"/>																																																																																																																																																																																										
KN8, CUS-Nr.	<input type="text" value="54071000"/>	<input type="text" value="Kürzel oder Beschreibung"/>																																																																																																																																																																																									
	+ ✎ 🗑️ 📄																																																																																																																																																																																										
Zusatzcodes	<input type="text" value="SeqNr."/>	<input type="text" value="Zusatzcode"/>																																																																																																																																																																																									
Warenbezeichnung	Gewebe aus Garnen aus synthetischen Filamenten, einschließlich Gewebe aus Erzeugnissen der Position 5404 Gewebe aus hochfesten Garnen aus Polyamid Ripstop 182cm, 155 cm																																																																																																																																																																																										
Eigenmasse, Rohmasse	<input type="text" value="500 kg"/>	<input type="text" value="520 kg"/>																																																																																																																																																																																									
Besondere Maßeinheit	<input type="text" value="500"/>																																																																																																																																																																																										
1. Packstück: Anzahl, Art, Zeichen	<input type="text" value="10"/>	<input type="text" value="PK — Packung/Packstü"/>	<input type="text" value="NR"/>																																																																																																																																																																																								
Packstück-Verweis	<input type="text"/>																																																																																																																																																																																										
Beantragtes Verf., Vorhergehendes Verf.	<input type="text" value="10 — Endgültige Ausfuhr"/>		<input type="text" value="00 — kein vorhergehendes Verfahren"/>																																																																																																																																																																																								
Zusätzliches Verfahren	<input type="text"/>																																																																																																																																																																																										
AH-Stat. Wert, Währung	<input type="text" value="5.000"/>	<input type="text" value="EUR — Euro"/>																																																																																																																																																																																									
AH-Stat. Wert (€), Art des Geschäftes	<input type="text" value="5.000"/>	<input type="text" value="Kürzel oder Beschreibung"/>																																																																																																																																																																																									
Ausfuhrland	<input type="text" value="Kürzel oder Beschreibung"/>																																																																																																																																																																																										
Ursprungsland, Region	<input type="text" value="DE — Deutschland"/>	<input type="text" value="01 — Schleswig-Holstein"/>																																																																																																																																																																																									
Referenznummer/UCR	<input type="text"/>																																																																																																																																																																																										
Registriernummer (extern)	<input type="text"/>																																																																																																																																																																																										
1. Unterlage: Art	<input type="text" value="Kürzel oder Beschreibung"/>																																																																																																																																																																																										
1. Unterlage: Referenz, Zusatz	<input type="text"/>			<input type="text"/>																																																																																																																																																																																							
1. Unterlage: Ausst.-Dat., Ende Gült.	<input type="text"/>			<input type="text"/>																																																																																																																																																																																							
1. Vorpapier: Art	<input type="text" value="Kürzel oder Beschreibung"/>																																																																																																																																																																																										
1. Vorpapier: Referenz, Zusatz	<input type="text"/>			<input type="text"/>																																																																																																																																																																																							

Feld	Beschreibung
<b>CUS-Nr.</b>	CUS-Nummer eines chemischen Stoffes. Über die CUS-Nummer wird der chemische Stoff in der ECICS (European Customs Inventory of Chemical Substances) identifiziert.
<b>Zusatzcode</b>	Zusatzcode zur Warennummer. Um bei Bedarf einen Zusatzcode zu erfassen, klicken Sie auf die Schaltfläche + und füllen Sie das Feld <b>Zusatzcode</b> .
<b>Menge in bes. Maßeinheit</b>	Zahlenwert für die im EZT vorgegebene besondere Maßeinheit
<b>1. Packstück: Anzahl</b>	Anzahl der Packstücke dieser Zolltarifnummer. Geben Sie für eine Beipackposition den Wert 0 ein. Eine Beipackposition darf nicht als 1. Position erfasst werden.
<b>Art</b>	Code der Verpackungsart. Gültige Werte finden Sie über die Suche.
<b>Zeichen</b>	Markierung auf dem Packstück
<b>Packstück-Verweis</b>	Für Beipack: Verweis auf die Hauptpackposition. Wenn im Feld <b>Zeichen</b> die identische Markierung wie in der Hauptpackposition angegeben wurde, wird das Feld automatisch mit der Positionsnummer der Hauptpackposition gefüllt und das Beipack der Hauptpackposition zugeordnet.

Feld	Beschreibung
<b>Beantragtes Verf.</b>	Beantragte zollrechtliche Bestimmung
<b>Vorhergehendes Verf.</b>	Vorangegangene zollrechtliche Bestimmung der Position, beispielsweise <b>00 - kein vorangegangenes Verfahren</b> .
<b>Zusätzliches Verfahren</b>	Weitere zollrechtliche Bestimmung. Wenn die in den Feldern <b>Beantragtes Verf.</b> und <b>Vorhergehendes Verf.</b> angegebenen Werte ergänzt werden müssen, füllen Sie das Feld.
<b>Ausfuhrland</b>	Land, aus dem die Ware ausgeführt wird. Wenn das Ausfuhrland für alle Positionen gleich ist, füllen Sie das Feld auf Kopfebene. Wenn das Ausfuhrland für die Warenpositionen unterschiedlich ist, füllen Sie das Feld pro Position.
<b>Ursprungsland</b>	Ländercode des Ursprungslandes der Ware. Gültige Werte finden Sie über die Suche.
<b>Region</b>	Bundesland, in dem die Ware produziert wurde. Wenn die Ware im Ausland produziert wurde, wählen Sie den Wert <b>99</b> aus.
<b>Referenznummer/ UCR</b>	Eindeutige Identifikation der Sendung, beispielsweise die Referenznummer oder die UCR (Unique Consignment Reference Number). Wenn die Kennnummer für alle Positionen gleich ist, füllen Sie das Feld auf Kopfebene. Wenn die Kennnummer für die Warenpositionen unterschiedlich ist, füllen Sie das Feld pro Position.
<b>Registriernummer (extern)</b>	Registriernummer eines Systems am Ausgang für die Sendung, beispielsweise eine Luftfrachtbrief- oder Hafensystem-Nummer. Wenn die Kennnummer für alle Positionen gleich ist, füllen Sie das Feld auf Kopfebene. Wenn die Kennnummer für die Warenpositionen unterschiedlich ist, füllen Sie das Feld pro Position.

17. Um die Zahlungsweise auf Positionsebene oder Daten zur passiven Veredelung, Lieferkettenbeteiligte oder Gefahrgut zu erfassen, füllen Sie die Felder des Reiters **Position/Weitere Angaben**.

Allgemein	Adressen	Weitere Angaben		Ladeort/Bewilligungen			Transportangaben												
Transportausrüstungen	Unterlagen/Vorpapiere	Passive Veredelung	Positionen	Referenzen	Nachrichten & Status	Buchhaltungsdaten	Infocenter	Status	Zelos										
<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px;"> <div style="border-bottom: 1px solid gray; margin-bottom: 5px;"> <span>Position</span> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 30%;"> <p>Alle Positionen</p> <p>1: Gewebe aus Garnen aus synthetischen Filame...</p> </div> <div style="width: 70%;"> <div style="border-bottom: 1px solid gray; margin-bottom: 5px;"> <span>Allgemein</span> <span>Weitere Angaben</span> <span>Zusätzliche Angaben</span> <span>Unterlagen/Vorpapiere</span> <span>Packstücke</span> <span>Übergang ZL und AV</span> <span>Freilager</span> <span>Referenzen</span> </div> <div style="margin-bottom: 5px;"> <p>Zahlungsweise <span style="float: right;">▼</span></p> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 60%;"> <p>PV Standardaustausch, Datum Wiedereinfuhr <span style="float: right;">Kürzel oder Beschreibung</span></p> <p>Empfänger, TIN/EORI, NL <span style="float: right;">Kürzel oder Name</span></p> <p>Versender, TIN/EORI, NL <span style="float: right;">Kürzel oder Name</span></p> <p>Passive Veredelung Inhaber, EORI, Referenznummer <span style="float: right;">Kürzel oder Name</span></p> <p>Vorübergehende Verwendung, EORI, Referenznummer <span style="float: right;">Kürzel oder Name</span></p> <p>Aktive Veredelung, EORI, Referenznummer <span style="float: right;">Kürzel oder Name</span></p> <p>Verbindliche Zolltarifauskunft, EORI, Referenznummer <span style="float: right;">Kürzel oder Name</span></p> <p>Verbindliche Ursprungsaukunft, EORI, Referenznummer <span style="float: right;">Kürzel oder Name</span></p> </div> <div style="width: 35%;"> <p>EORI oder Beschreib...</p> <p>EORI oder Beschreib...</p> <p>EORI oder Beschreib... <span style="float: right;">Bewilligung suchen</span></p> <p>EORI oder Beschreib... <span style="float: right;">Bewilligung suchen</span></p> <p>EORI oder Beschreib... <span style="float: right;">Bewilligung suchen</span></p> <p>EORI oder Beschreib... <span style="float: right;">Bewilligung suchen</span></p> <p>EORI oder Beschreib... <span style="float: right;">Bewilligung suchen</span></p> </div> </div> </div> <div style="margin-bottom: 5px;"> <p>Lieferketten-Beteiligte</p> <p>+ / - / ✖ / ☰</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th>SeqNr.</th> <th>Funktion</th> <th>TIN</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td> </td> <td> </td> <td> </td> </tr> </tbody> </table> </div> <div> <p>Gefahrgut</p> <p>+ / - / ✖ / ☰</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th>SeqNr.</th> <th>UN-Gefahrgutnummer</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td> </td> <td> </td> </tr> </tbody> </table> </div> </div> </div>										SeqNr.	Funktion	TIN				SeqNr.	UN-Gefahrgutnummer		
SeqNr.	Funktion	TIN																	
SeqNr.	UN-Gefahrgutnummer																		

Feld	Beschreibung
<b>PV Standardaustausch</b>	Wird ein Standardaustausch oder ein Ersatzwarenverkehr im Rahmen der passiven Veredelung beantragt?
<b>Datum Wiedereinfuhr</b>	Letztmöglicher Tag für die Wiedereinfuhr der Veredelungserzeugnisse
<b>Versender</b>	Adresse des Versenders der Ware. Der Versender ist der Beteiligte, der die Waren gemäß des Beförderungsvertrags versendet. Wenn der Versender für die Warenpositionen unterschiedlich ist, füllen Sie das Feld pro Position.
<b>TIN/EORI</b>	TIN/EORI des Versenders der Ware
<b>NL</b>	Niederlassung des Versenders der Ware
<b>Passive Veredelung Inhaber</b>	Adresse des Inhabers der Bewilligung passive Veredelung. Wenn der Inhaber der Bewilligung für alle Positionen gleich ist, füllen Sie das Feld auf Kopfebene. Wenn der Inhabers der Bewilligung für die Warenpositionen unterschiedlich ist, füllen Sie das Feld pro Position.
<b>EORI</b>	TIN/EORI des Inhabers der Bewilligung passive Veredelung
<b>Referenznummer</b>	Bewilligungsnummer zur passiven Veredelung. Das Format einer Bewilligungsnummer OPO-PV ist DEOPO1234PV123456 (Deutschland) oder XXOPO12345678901234567890123456789 (andere Mitgliedsstaaten).
<b>Vorübergehende Verwendung</b>	Adresse des Inhabers der Bewilligung zur vorübergehenden Verwendung.

Feld	Beschreibung
<b>EORI</b>	TIN/EORI des Inhabers der Bewilligung zur vorübergehenden Verwendung
<b>Referenznummer</b>	Bewilligungsnummer zur vorübergehenden Verwendung. Das Format einer Bewilligungsnummer TEA-VV ist DETEA1234VV123456 (Deutschland) oder XXTEA12345678901234567890123456789 (andere Mitgliedsstaaten).
<b>DE: Aktive Veredelung (Nichterhebungsverfahren)</b>	Adresse des Inhabers der Bewilligung zur aktiven Veredelung
<b>EORI</b>	TIN/EORI des Inhabers der Bewilligung zur aktiven Veredelung
<b>Referenznummer</b>	Bewilligungsnummer zur aktiven Veredelung. Das Format einer Bewilligungsnummer IPO-AV ist DEIPO1234AV123456 (Deutschland) oder XXIPO12345678901234567890123456789 (andere Mitgliedsstaaten).
<b>Verbindliche Zolltarifauskunft</b>	Adresse des Inhabers der Bewilligung zur verbindlichen Zolltarifauskunft
<b>EORI</b>	TIN/EORI des Inhabers der Bewilligung zur verbindlichen Zolltarifauskunft
<b>Referenznummer</b>	Entscheidungsnummer zur verbindlichen Zolltarifauskunft. Das Format einer Entscheidungsnummer ist XXBTI12345678901234567890123456789.
<b>Verbindliche Ursprungsauskunft</b>	Adresse des Inhabers der Bewilligung zur verbindlichen Ursprungsauskunft
<b>EORI</b>	TIN/EORI des Inhabers der Bewilligung zur verbindlichen Ursprungsauskunft
<b>Referenznummer</b>	Entscheidungsnummer zur verbindlichen Ursprungsauskunft. Das Format einer Entscheidungsnummer ist XXBOI12345678901234567890123456789.
<b>Lieferketten-Beteiligte</b>	Wenn der Lieferkettenbeteiligte für die Warenpositionen unterschiedlich ist, füllen Sie die Feldgruppe pro Position. Um bei Bedarf eine Funktion und die zugehörigen TIN auf Positionsebene zu erfassen, klicken Sie auf die Schaltfläche + und füllen Sie die Felder. Gültige Werte finden Sie über die Suche.
<b>Gefahrgut</b>	Gefahrgutdaten der Warenposition. Klicken Sie bei Bedarf auf die Schaltfläche + und füllen Sie das Feld <b>UN-Gefahrgutnummer</b> . Gültige Werte finden Sie über die Suche.



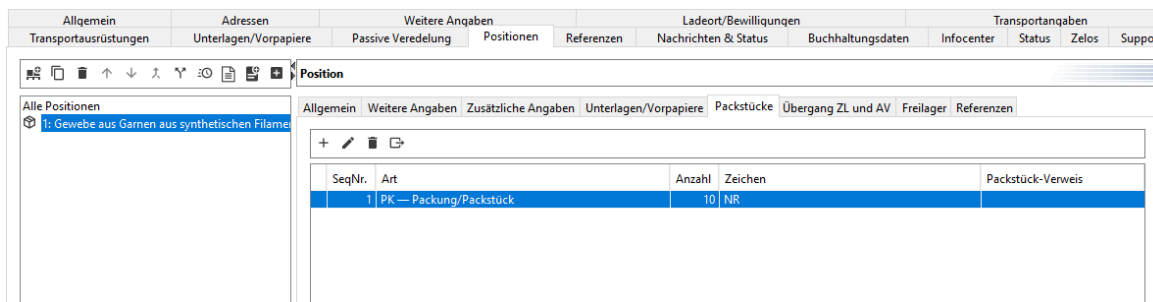
18. Um zusätzliche Informationen oder sonstige Verweise auf Positionsebene zu erfassen, füllen Sie die Felder des Reiters **Position/Zusätzliche Angaben**.

Feld	Beschreibung
<b>Zusätzliche Informationen</b>	Zusätzliche Informationen für die Warenposition. Um bei Bedarf einen Code und einen zugehörigen Text zu erfassen, klicken Sie auf die Schaltfläche <b>+</b> und füllen Sie die Felder. Gültige Werte finden Sie über die Suche. Für einen allgemeinen Vermerk wählen Sie den Wert <b>X0000</b> .
<b>Sonstige Verweise</b>	Sonstige Verweise für die Warenposition. Um bei Bedarf einen Verweis und eine zugehörige Referenz zu erfassen, klicken Sie auf die Schaltfläche <b>+</b> und füllen Sie mindestens die Pflichtfelder. Gültige Werte finden Sie über die Suche.

19. Um die Unterlagen oder Vorpapiere auf Positionsebene zu erfassen, füllen Sie die Felder des Reiters **Position/Unterlagen/Vorpapiere**.

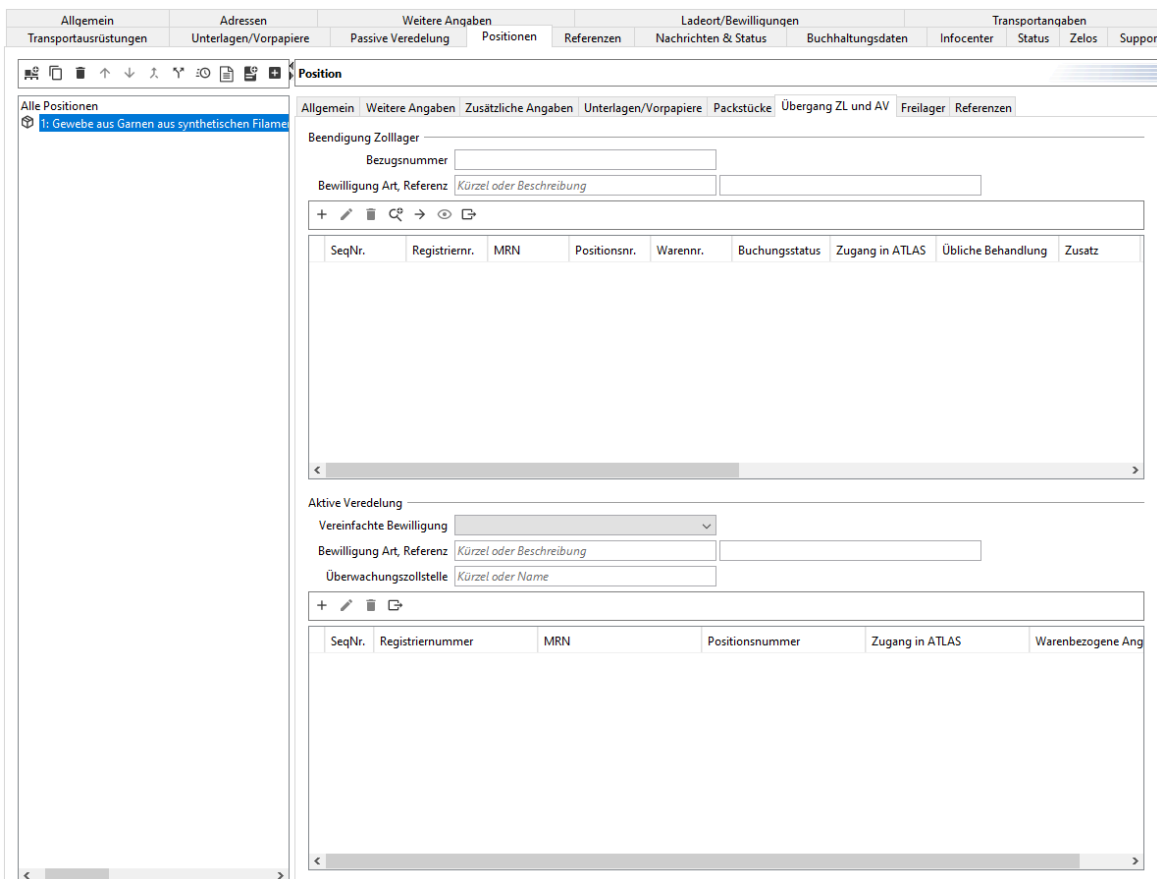
Feld	Beschreibung
<b>Vorpapiere</b>	Vorpaper für die Warenposition, beispielsweise das Zollpapier eines vorangegangenen Zollverfahrens. Um bei Bedarf ein Vorpapier zu erfassen, klicken Sie auf die Schaltfläche + und füllen Sie die Felder. Gültige Werte finden Sie über die Suche.
<b>Unterlagen</b>	Vorlegbare Unterlage, Bescheinigung oder Genehmigung für die Warenposition. Um bei Bedarf eine Unterlage zu erfassen, klicken Sie auf die Schaltfläche + und füllen Sie mindestens die Pflichtfelder. Gültige Werte finden Sie über die Suche.

20. Um weitere Packstücke für die Warenposition zu erfassen, klicken Sie auf den Reiter **Position/Packstücke**.



Feld	Beschreibung
<b>Sequenznummer</b>	Laufende Nummer der Datengruppe. Die Sequenznummer ist innerhalb jeder Datengruppe verpflichtend für die Übermittlung an ATLAS und wird vom System aufsteigend vergeben. Wenn ein Datensatz gelöscht wird, wird die Sequenznummer automatisch angepasst. Abhängig von der Datengruppe kann die Sequenznummer 1-stellig oder mehrstellig (meistens 2-stellig) sein.
<b>Packstück-Verweis</b>	Für Beipack: Verweis auf die Hauptpackposition. Wenn im Feld <b>Zeichen</b> die identische Markierung wie in der Hauptpackposition angegeben wurde, wird das Feld automatisch mit der Positionsnummer der Hauptpackposition gefüllt und das Beipack der Hauptpackposition zugeordnet.

21. Um Beendigungsanteile Zolllager oder AV zu erfassen, klicken Sie auf den Reiter **Position/Übergang ZL und AV**.



Feld	Beschreibung
<b>Bezugsnummer</b>	Ordnungskriterium eines Lagerhalters, der am IT-Verfahren ATLAS teilnimmt. Wenn Sie die Bezugsnummer oder LRN (Local Reference Number) eingeben, kann der Inhaber des Zolllagers einen Bezug zu seinem betrieblichen System herstellen, da die LRN zurück übermittelt wird.
<b>Bewilligung Art</b>	Art der in Anspruch genommenen Bewilligung
<b>Referenz</b>	Bewilligungsnummer zum Führen eines Zolllagers
<b>Vereinfachte Bewilligung</b>	Wurde die Bewilligung auf der Grundlage einer Zollanmeldung beantragt und erteilt?
<b>Bewilligung Art</b>	Art der in Anspruch genommenen Bewilligung
<b>Referenz</b>	Bewilligungsnummer zur Aktiven Veredelung
<b>Überwachungs Zollstelle</b>	Dienststellenummer der überwachenden Zollstelle

22. Um die Zollanmeldung zu speichern, klicken Sie im Bereich **⋮ Aktionen** auf den Eintrag **Speichern**.

Eine detailliertere Anleitung zum Erstellen einer Ausfuhranmeldung finden Sie im Kapitel [EXD - Export \(Deutschland\) erstellen](#).

**! Wichtig:** Wenn es sich um eine vollständige Ausfuhranmeldung zum 2-stufigen Normalverfahren handelt und die Zollanmeldung fehlerfrei ist, hat der Zoll die MRN bisher mit einer Entgegennahme gesendet. Ab der Umstellung auf AES 3.0 sendet der Zoll die MRN mit einer Annahme.

## EXEE - Ergänzende Ausfuhranmeldung für AES 3.0 erstellen

In diesem Kapitel werden die Änderungen für die ergänzende Ausfuhranmeldung in AES 3.0 beschrieben.

**! Wichtig:** Mit der Einführung von AES 3.0 hat der Zoll viele Änderungen eingeführt. Vor allem haben sich die Codelisten und damit die einzugebenden Codes geändert. Wir haben die wichtigen Änderungen bei der Erfassung einer Zollanmeldung EXEE sowie die Beschreibung neuer Felder und Felder mit abweichenden Werten für Sie zusammengefasst.


1. Wählen Sie den Menüeintrag **Start > ☹ Zollanmeldungen**.
2. Klicken Sie im Bereich  **Verwandte Aktionen** auf den Eintrag **+ Zollanmeldung erstellen**. Das Fenster **Neue Zollanmeldung** öffnet sich.
3. Wählen Sie die folgenden Werte:
  - Zollverfahren = **EXPORT**
  - Land = **DE - Deutschland**
  - Zollanmeldeart = **EXEE - Ergänzende Ausfuhranmeldung**
4. Geben Sie eine eindeutige **Bezugsnummer** ein.
5. Klicken Sie auf **OK**. Die Registerkarte **Zollanmeldung DE: EXEE, BezNr.: [Bezugsnummer]** öffnet sich.
6. Füllen Sie die Felder des Reiters **Allgemein**.

Allgemein	Adressen	Transportausrüstungen	Vorpapiere	Positionen	Referenzen	Nachrichten & Status	Infocenter	Status	Zelos
Bezugsnr., MRN	BD-2308040937		23DE586601079505B8						
EAM Zollst., Transport in Containern	DE005866 — Test -Binnenzollamt								
Anm. Zeit	15.08.2023 15:33								
Empfänger, TIN/EORI, NL	CANADA — Canada, 1 Waverley Street, Ottawa, ON K2P 0T8, K1		EORI oder Beschreibung						
Anmelder, TIN/EORI, NL	Kürzel oder Name		DE9000453		0000				
Art des Geschäftes	11 — Endgültiger Kauf/Verkauf, ausgenommen direkter Handel mit/durch private(n) Verbraucher(n)								
Lieferbedingung, UN/LOCODE	EXW — Ab Werk		Kürzel oder Beschreibung						
Ort, Land	Hamburg		DE — Deutschland						
Text									
Rechnungspreis, Währung			Kürzel oder Name						
Inland Verkehrszweig, Verkehrszweig Grenze	3 — Straßenverkehr		1 — Seeverkehr						
Bef.mittel Grenze: Art d. Identifikation	11 — Name des Seeschiffs								
Grenze Beförderungsm. Kennz., Staatszug.	MS DAKOSY		QU — Nicht erm. Länder und Gebiete						
Beförderungsmittel Abgang									
+ ✎ 🗑 📄 ⬆ ⬇ 📄									
SeqNr.	Art der Identifikation	Kennzeichen	Land						
1	30 — Amtliches Kenn...	HH DV 1023	DE — ...						

Feld	Beschreibung
<b>Transport in Containern</b>	Befindet sich die Ware zum Zeitpunkt der Anmeldung in einem Container?

Feld	Beschreibung
<b>UN/LOCODE</b>	UN/LOCODE des vom Incoterm abhängigen Bestimmungs- oder Abgangsortes. Gültige Werte finden Sie über die Suche.
<b>Land</b>	Ländercode des vom Incoterm abhängigen Bestimmungs- oder Abgangsortes. Gültige Werte finden Sie über die Suche.
<b>Verkehrszweig Grenze</b>	Verkehrszweig des grenzüberschreitenden aktiven Beförderungsmittels
<b>Bef.mittel Grenze: Art d. Identifikation</b>	Art der Identifikation des Beförderungsmittels, beispielsweise IATA-Flugnummer oder amtliches Kennzeichen. Gültige Werte finden Sie über die Suche.

7. Um Transportausrüstungen zu erfassen, klicken Sie auf den Reiter **Transportausrüstungen**.

 **Wichtig:** Wenn Sie im Feld **Transport in Containern** auf dem Reiter **Allgemein** den Wert **Ja** ausgewählt haben, müssen Sie mindestens eine Transportausrüstung erstellen.

Allgemein Adressen Transportausrüstungen Vorpapiere Positionen Referenzen Nachrichten & Status Infocenter Status Zelos

---

Alle Transportausrüstungen

1

### Transportausrüstung

Sequenznummer

Containernummer

Anz. Verschlüsse

Verschlüsse

+ ✎ 🗑️ ↻



SeqNr.	Kennzeichen	senden	ATLAS	neu	Fin

Positionen

🔍 🗑️ ↻

SeqNr.	PosNr.







Feld	Beschreibung
<b>Sequenznummer</b>	Laufende Nummer der Datengruppe. Die Sequenznummer ist innerhalb jeder Datengruppe verpflichtend für die Übermittlung an ATLAS und wird vom System aufsteigend vergeben. Wenn ein Datensatz gelöscht wird, wird die Sequenznummer automatisch angepasst. Abhängig von der Datengruppe kann die Sequenznummer 1-stellig oder mehrstellig (meistens 2-stellig) sein.
<b>Containernummer</b>	Nummer des Containers, in dem die Ware befördert wird.
<b>Anz. Verschlüsse</b>	Anzahl der angebrachten Verschlüsse
<b>Verschlüsse</b>	Aktuell ist die Verschlussanzahl durch den Zoll auf 0 beschränkt. Deshalb ist es noch nicht möglich, Verschlusskennzeichen anzumelden.

Feld	Beschreibung
<b>Positionen</b>	<p>Fügen Sie die Positionen des Vorgangs hinzu, die in dem Container verpackt sind. Um eine oder mehrere Positionen hinzuzufügen, klicken Sie auf die Schaltfläche . Markieren Sie die Positionen und klicken Sie auf die Schaltfläche <b>Positionen hinzufügen</b>.</p> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px; margin-top: 10px;">  <b>Wichtig:</b> Um eine Position hinzufügen zu können, erstellen Sie die Position zunächst auf dem Reiter <b>Positionen</b>.                 </div>

8. Um Vorpapiere zu hinterlegen, klicken Sie auf den Reiter **Vorpapiere**.

Allgemein Adressen Transportausrüstungen Vorpapiere Positionen Referenzen Nachrichten & Status Infocenter Status Zelos

Vorpapiere

+      






SeqNr.	Art/Qualifikator	Referenz

Feld	Beschreibung
<b>SeqNr.</b>	Laufende Nummer der Datengruppe. Die Sequenznummer ist innerhalb jeder Datengruppe verpflichtend für die Übermittlung an ATLAS und wird vom System aufsteigend vergeben. Wenn ein Datensatz gelöscht wird, wird die Sequenznummer automatisch angepasst. Abhängig von der Datengruppe kann die Sequenznummer 1-stellig oder mehrstellig (meistens 2-stellig) sein.
<b>Art/Qualifikator</b>	Art des Transportdokuments, der Unterlage, des Verweises oder des Vorpapiers. Gültige Werte finden Sie über die Suche.
<b>Referenz</b>	Ordnungsmerkmal des Transportdokuments, der Unterlage, des Verweises oder des Vorpapiers






9. Klicken Sie auf den Reiter **Positionen**. Um eine Position zu erstellen, klicken Sie auf das Icon .

10. Füllen Sie die Felder des Reiters **Position/Allgemein**.

Allgemein Adressen Transportausrüstungen Vorpapiere Positionen Referenzen Nachrichten & Status Infocenter Status Zelos

Alle Positionen

-     

**Position**

Allgemein
Vorpapiere

Position in unvoll. Anmd.

Ursprungsland, Region

Art des Geschäftes

AH-Stat. Wert, Währung

AH-Stat. Wert [€]

Besondere Maßeinheit

1. Vorpapier: Art/Qualifikator

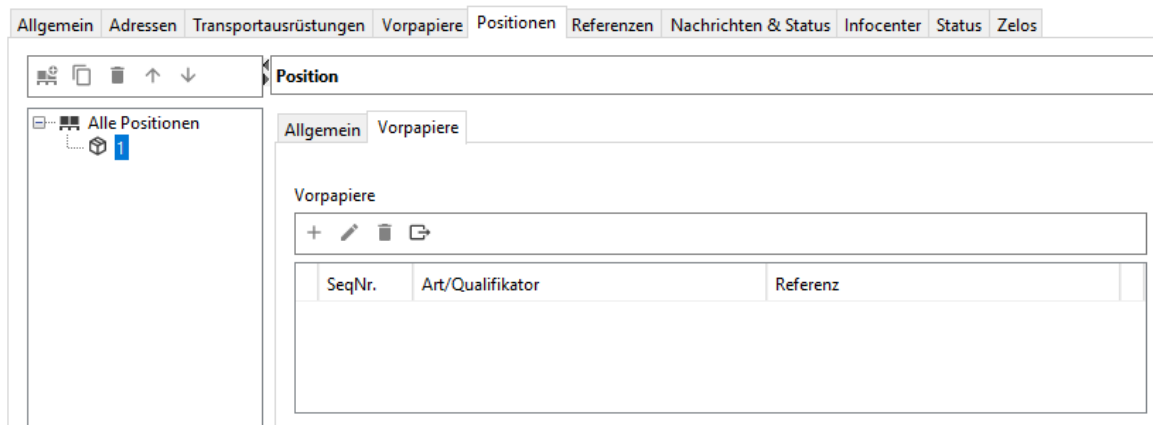
1. Vorpapier: Referenz, Zusatz

Empfänger, TIN/EORI, NL

Feld	Beschreibung
<b>Ursprungsland</b>	Ländercode des Ursprungslandes der Ware. Gültige Werte finden Sie über die Suche.

Feld	Beschreibung
<b>Region</b>	Bundesland, in dem die Ware produziert wurde. Wenn die Ware im Ausland produziert wurde, wählen Sie den Wert <b>99</b> aus.
<b>Art des Geschäftes</b>	Eingabe der Art des Geschäftes gemäß des Geschäftsvertrags. Gültige Werte finden Sie über die Suche. Wenn die Art des Geschäftes für die Warenpositionen unterschiedlich ist, füllen Sie das Feld für jede Position. Lassen Sie das Feld auf Kopfebene leer.
<b>Menge in bes. Maßeinheit</b>	Zahlenwert für die im EZT vorgegebene besondere Maßeinheit
<b>1. Vorpapier: Art/Qualifikator</b>	Art des Transportdokuments, der Unterlage, des Verweises oder des Vorpapiers. Gültige Werte finden Sie über die Suche.
<b>1. Vorpapier: Referenz</b>	Ordnungsmerkmal des Vorpapiers
<b>Zusatz</b>	Zusätzliche Informationen zum Vorpapier

11. Um weitere Vorpapiere für die Warenposition zu hinterlegen, klicken Sie auf den Reiter **Position/Vorpapiere**.



Feld	Beschreibung
<b>SeqNr.</b>	Laufende Nummer der Datengruppe. Die Sequenznummer ist innerhalb jeder Datengruppe verpflichtend für die Übermittlung an ATLAS und wird vom System aufsteigend vergeben. Wenn ein Datensatz gelöscht wird, wird die Sequenznummer automatisch angepasst. Abhängig von der Datengruppe kann die Sequenznummer 1-stellig oder mehrstellig (meistens 2-stellig) sein.
<b>Art/Qualifikator</b>	Art des Transportdokuments, der Unterlage, des Verweises oder des Vorpapiers. Gültige Werte finden Sie über die Suche.
<b>Referenz</b>	Ordnungsmerkmal des Vorpapiers
<b>Zusatz</b>	Zusätzliche Informationen zum Vorpapier
<b>Positionsnummer</b>	Laufende Nummer der referenzierten Warenposition
<b>Menge</b>	Warenmenge, die aus dem vorangegangenen Verfahren übernommen werden soll
<b>Maßeinheit</b>	Schlüssel für die Maßeinheit zur Menge

12. Um die Zollanmeldung zu speichern, klicken Sie im Bereich ... **Aktionen** auf den Eintrag **Speichern**.

Eine detailliertere Anleitung zum Erstellen einer ergänzenden Ausfuhranmeldung finden Sie im Kapitel *EXEE - Ergänzende Ausfuhranmeldung erstellen*.



## Export Beteiligtenverhältnis

In diesem Kapitel werden die Beteiligtenverhältnisse beschrieben. Das Beteiligtenverhältnis stellt die Beziehung zwischen Ausführer, Anmelder und Nachrichtenersteller in den verschiedenen Möglichkeiten von Vertretungs- und Subunternehmerverhältnissen dar. Zum Verständnis verschiedener Abhängigkeiten innerhalb der Nachricht wird im Folgenden der Inhalt der Codeliste dargestellt.



**Wichtig:** Mit der Einführung von AES 3.0 hat sich die Codeliste für das Feld **Beteiligtenverhältnis** geändert. Die Angabe des Verfahrensinhabers PV entfällt.

Die Codeliste folgt der folgenden Systematik:

- Werte mit einer 1 an der 1. Stelle = Außenwirtschaftsrechtlicher Ausführer ist nicht (zollrechtlicher) Ausführer
- Werte mit einer 1 an der 2. Stelle = Ausführer lässt sich indirekt vertreten
- Werte mit einer 1 an der 3. Stelle = Anmelder lässt sich direkt vertreten
- Werte mit einer 1 an der 4. Stelle = Ausführer beauftragt Subunternehmer

Code neu	Code alt	Beschreibung Code neu	Beispiel Code neu
<b>0000</b>	<b>0000</b> und <b>0001</b> Ohne Anmeldung der Unterlage 3LLK	<i>Außenwirtschaftsrechtlicher Ausführer ist (zollrechtlicher) Ausführer. Anmelder ist Ausführer. Anmelder lässt sich nicht direkt vertreten. Ausführer beauftragt keinen Subunternehmer.</i>	Firma verkauft Ware in ein Drittland, erstellt die Ausfuhranmeldung selbst und liefert direkt vom eigenen Lager.
<b>0001</b>	<b>0010</b> und <b>0011</b> Ohne Anmeldung der Unterlage 3LLK	Außenwirtschaftsrechtlicher Ausführer ist (zollrechtlicher) Ausführer. Anmelder ist Ausführer. Anmelder lässt sich nicht direkt vertreten. Ausführer beauftragt Subunternehmer.	Firma verkauft Ware in ein Drittland, erstellt die Ausfuhranmeldung selbst und liefert von einem fremden Lager/Lieferanten (u. U. unvollständige AA). Die Angabe des Wertes ist unzulässig, wenn in dem Feld <b>Art der Ausfuhranmeldung</b> einer der Werte <b>00001300</b> oder <b>00001310</b> (vereinfachtes Verfahren ZA) angegeben wird.
<b>0010</b>	<b>0100</b> und <b>0101</b> Ohne Anmeldung der Unterlage 3LLK	Außenwirtschaftsrechtlicher Ausführer ist (zollrechtlicher) Ausführer. Anmelder ist Ausführer. Anmelder lässt sich direkt vertreten. Ausführer beauftragt keinen Subunternehmer.	Firma verkauft Ware in ein Drittland, lässt die AA durch z. B. eine Spedition erstellen und liefert direkt vom eigenen Lager.
<b>0011</b>	<b>0110</b> und <b>0111</b> Ohne Anmeldung der Unterlage 3LLK	Außenwirtschaftsrechtlicher Ausführer ist (zollrechtlicher) Ausführer. Anmelder ist Ausführer. Anmelder lässt sich direkt vertreten. Ausführer beauftragt Subunternehmer.	Firma verkauft Ware in ein Drittland, lässt die AA durch z. B. eine Spedition erstellen und liefert von einem fremden Lager/Lieferanten (u. U. unvollständige AA).

Code neu	Code alt	Beschreibung Code neu	Beispiel Code neu
<b>0100</b>	<b>1000 und 1001</b>  Ohne Anmeldung der Unterlage 3LLK	Außenwirtschaftsrechtlicher Ausführer ist (zollrechtlicher) Ausführer. Ausführer lässt sich indirekt vertreten. Anmelder lässt sich nicht direkt vertreten. Ausführer beauftragt keinen Subunternehmer.	Ausländische Firma/Privatperson kauft Ware (z. B. Auto) bei einer deutschen Firma (mit Mehrwertsteuer)/Privatperson (ohne Mehrwertsteuer) und beauftragt z. B. eine deutsche Reederei mit der Ausfuhr. Die Reederei wird dadurch zum Anmelder (da Käufer nicht in der EU ansässig) und liefert vom eigenen Lager.
<b>0101</b>	<b>1010 und 1011</b>  Ohne Anmeldung der Unterlage 3LLK	Außenwirtschaftsrechtlicher Ausführer ist (zollrechtlicher) Ausführer. Ausführer lässt sich indirekt vertreten. Anmelder lässt sich nicht direkt vertreten. Ausführer beauftragt Subunternehmer.	Ausländische Firma/Privatperson kauft Ware (z. B. Auto) bei einer deutschen Firma (mit Mehrwertsteuer)/Privatperson (ohne Mehrwertsteuer) und beauftragt z. B. eine deutsche Reederei mit der Ausfuhr. Die Reederei wird dadurch zum Anmelder (da Käufer nicht in der EU ansässig) und liefert von einem fremden Lager/Lieferanten (u. U. unvollständige AA). Die Angabe des Wertes ist unzulässig, wenn in dem Feld <b>Art der Ausfuhranmeldung</b> einer der Werte <b>00001300</b> oder <b>00001310</b> (vereinfachtes Verfahren ZA) angegeben wird.
<b>0110</b>	<b>1100 und 1101</b>  Ohne Anmeldung der Unterlage 3LLK	Außenwirtschaftsrechtlicher Ausführer ist (zollrechtlicher) Ausführer. Ausführer lässt sich indirekt vertreten. Anmelder lässt sich direkt vertreten. Ausführer beauftragt keinen Subunternehmer.	Ausländische Firma/Privatperson kauft Ware (z. B. Auto) bei einer deutschen Firma (mit Mehrwertsteuer)/Privatperson (ohne Mehrwertsteuer) und beauftragt z. B. eine deutsche Reederei mit der Ausfuhr. Die Reederei beauftragt eine Spedition mit der Erstellung der AA. Die Reederei wird dadurch zum Anmelder (da Käufer nicht in der EU ansässig) und liefert vom eigenen Lager.
<b>0111</b>	<b>1110 und 1111</b>  Ohne Anmeldung der Unterlage 3LLK	Außenwirtschaftsrechtlicher Ausführer ist (zollrechtlicher) Ausführer. Ausführer lässt sich indirekt vertreten. Anmelder lässt sich direkt vertreten. Ausführer beauftragt Subunternehmer.	Ausländische Firma/Privatperson kauft Ware (z. B. Auto) bei einer deutschen Firma (mit Mehrwertsteuer)/Privatperson (ohne Mehrwertsteuer) und beauftragt z. B. eine deutsche Reederei mit der Ausfuhr. Die Reederei beauftragt eine Spedition mit der Erstellung der AA. Die Reederei wird dadurch zum Anmelder (da Käufer nicht in der EU ansässig) und liefert von einem fremden Lager/Lieferanten (u. U. unvollständige AA).

Code neu	Code alt	Beschreibung Code neu	Beispiel Code neu
<b>1000</b>	<b>0000</b> und <b>0001</b> Mit Anmeldung der Unterlage 3LLK	Außenwirtschaftsrechtlicher Ausführer ist nicht (zollrechtlicher) Ausführer. Anmelder ist Ausführer. Anmelder lässt sich nicht direkt vertreten. Ausführer beauftragt keinen Subunternehmer.	Firma verkauft Ware in ein Drittland, erstellt die Ausfuhranmeldung selbst und liefert direkt vom eigenen Lager.
<b>1010</b>	<b>0100</b> und <b>0101</b> Mit Anmeldung der Unterlage 3LLK	Außenwirtschaftsrechtlicher Ausführer ist nicht (zollrechtlicher) Ausführer. Anmelder ist Ausführer. Anmelder lässt sich direkt vertreten. Ausführer beauftragt keinen Subunternehmer.	Firma verkauft Ware in ein Drittland, lässt die AA durch z. B. eine Spedition erstellen und liefert direkt vom eigenen Lager.
<b>1100</b>	<b>1000</b> und <b>1001</b> Mit Anmeldung der Unterlage 3LLK	Außenwirtschaftsrechtlicher Ausführer ist nicht (zollrechtlicher) Ausführer. Ausführer lässt sich indirekt vertreten. Anmelder lässt sich nicht direkt vertreten. Ausführer beauftragt keinen Subunternehmer.	Ausländische Firma/Privatperson kauft Ware (z. B. Auto) bei einer deutschen Firma (mit Mehrwertsteuer)/Privatperson (ohne Mehrwertsteuer) und beauftragt z. B. eine deutsche Reederei mit der Ausfuhr. Die Reederei wird dadurch zum Anmelder (da Käufer nicht in der EU ansässig) und liefert vom eigenen Lager.
<b>1110</b>	<b>1100</b> und <b>1101</b> Mit Anmeldung der Unterlage 3LLK	Außenwirtschaftsrechtlicher Ausführer ist nicht (zollrechtlicher) Ausführer. Ausführer lässt sich indirekt vertreten. Anmelder lässt sich direkt vertreten. Ausführer beauftragt keinen Subunternehmer.	Ausländische Firma/Privatperson kauft Ware (z. B. Auto) bei einer deutschen Firma (mit Mehrwertsteuer)/Privatperson (ohne Mehrwertsteuer) und beauftragt z. B. eine deutsche Reederei mit der Ausfuhr. Die Reederei beauftragt eine Spedition mit der Erstellung der AA. Die Reederei wird dadurch zum Anmelder (da Käufer nicht in der EU ansässig) und liefert vom eigenen Lager.

## Glossar

In diesem Glossar finden Sie Definitionen und Erklärungen einiger wichtiger Begriffe aus der Umstellung auf AES 3.0.

### Art der Ausfuhranmeldung

Mit der Umstellung auf AES 3.0 wurden diverse Codelisten geändert. Für das Feld **Art der Ausfuhranmeldung** wurden neue Codes mit einer neuen Systematik erstellt. Die Codes stehen in der neuen Codeliste A0121 "Art der Ausfuhranmeldung" beim Zoll zur Verfügung.

Die neuen Codes sind 8-stellig und haben das folgende Format:

1. Zeitpunkt der Abgabe der Anmeldung
  - 0 = vorab
  - 1 = nachträglich
  - 2 = gesammelt
2. Grund
  - 0 = ohne
  - 1 = Korrektur
  - 2 = Notfallverfahren
  - 3 = Carnet-ATA
3. Art der passiven Veredelung
  - 0 = keine
  - 1 = zollrechtliche
  - 2 = wirtschaftliche
4. Art der PV-Bewilligung
  - 0 = keine
  - 1 = OPO-PV
  - 2 = Antrag auf vereinfachte Bewilligung
5. Art der bewilligten Vereinfachung
  - 0 = keine
  - 1 = SDE
6. Ort der Gestellung
  - 0 = keiner
  - 1 = Ausfuhrzollstelle
  - 2 = §12(4) AWV
  - 3 = SDE-Bewilligung
  - 4 = CCL-Bewilligung
  - 9 = Ausgangszollstelle
7. Umfang der Anmeldung (Vereinfachung)
  - 0 = Standard-Ausfuhranmeldung
  - 1 = Vereinfachte Ausfuhranmeldung
8. Sonderfall
  - 0 = keiner
  - 1 = geringwertig
  - 2 = begründet

Beispiele: **00000100** (Normalverfahren) oder **00001300** (zugelassener Ausfuhrer)

## Außenwirtschaftsrechtlicher Ausführer

Gemäß § 2 AWG ist der außenwirtschaftsrechtliche Ausführer eine natürliche oder juristische Person, die im Zollgebiet der Union ansässig ist, zum Zeitpunkt der Ausfuhr Vertragspartner des Empfängers in einem Drittland ist und die Versendung der Güter bestimmt.

Wenn der Vertragspartner nicht für sich selbst handelt, sondern als Vertreter, ist der außenwirtschaftsrechtliche Ausführer die Person, die tatsächlich über die Ausfuhr bestimmt.

Wenn die eigentlichen Verfügungsrechte über die auszuführenden Güter in einem Drittland liegen, ist das beauftragte inländische Handelsunternehmen der außenwirtschaftsrechtliche Ausführer im Sinne des Außenwirtschaftsrecht.

## Lieferkettenbeteiligter

Der Lieferkettenbeteiligte muss aufgrund des Lieferkettengesetzes (LkSG) angegeben werden, wenn das Unternehmen mehr als 3.000 Mitarbeiter hat.

Lieferkettenbeteiligte sind alle Unternehmen, die an einer Lieferkette beteiligt sind. Das können beispielsweise die folgenden Unternehmen sein:

- Ausführer
- Einführer
- Frachtführer
- Hersteller
- Käufer
- Lagerhalter
- Logistikdienstleister
- Spediteur
- Verpackungsdienstleister
- Zollagentur
- Zwischenhändler

## Local Reference Number

Die Local Reference Number (LRN) ist ein unternehmensinternes Ordnungskriterium, das vom Ersteller der Ausfuhr- oder Versandanmeldung vergeben wird. Die LRN ist seit AES 3.0 und NCTS/ATLAS 9.1 verpflichtend anzugeben. Die LRN ersetzt die bisherige Bezugsnummer und dient der vorläufigen Identifizierung eines Ausfuhr- oder Versandvorgangs zwischen der Entgegennahme und der Annahme.

## Zollrechtlicher Ausführer

Gemäß Art. 788 ZK-DVO ist der Ausführer die Person, für deren Rechnung die Ausfuhranmeldung abgegeben wird und die zum Zeitpunkt der Annahme der Ausfuhranmeldung Eigentümer der Waren ist oder das Verfügungsrecht über diese hat. Ausführer kann nur der in der Gemeinschaft ansässige beteiligte Ausführer sein.